

Tüla: 50 Einwohner besuchen Ratssitzung / Gemeinsame Arbeit in Eigenleistung nach Sturm und bei Parkstreifen

Zusätzliche Parkplätze schaffen

14.07.17



Tüla. Ungewöhnlich groß war das Interesse der Bürger an der Sitzung des Gemeinderates in Tüla am Mittwoch in den Räumen der Motorradfreunde in der Alten Tischlerei:

50 Einwohner zeigten großes Interesse für die Tagesordnung, auf der unter anderem Informationen zum geplanten Bullenstall in Tüla standen. Zwar hatte der Planer kurzfristig absagen müssen, doch erklärte Bürgermeister Martin Zenk (SPD), dass der Stall zwar in Ortslage entstehen soll, er sich aber auf einem Gebiet landwirtschaftlicher Nutzung befindet. Dort sollen künftig 144 Bullen gemästet werden – statt der bisherigen 70. Dazu sind 80 Unterschriften gesammelt und dem Bürgermeister übergeben worden. Der Landkreis hat aber bereits eine umgehende Genehmigung in Aussicht gestellt

Am Schützenplatz soll ein erweiterter Parkstreifen eine noch bessere Nutzung möglich machen. Erstellt werden soll er in Eigenleistung der Feuerwehr, der Schützen, der Motorradfreunde und der Jungen Gesellschaft, sodass die Gemeinde lediglich für das Material und den Einsatz der Maschinen aufkommen muss. Zenk begrüßte diese Initiative und hob auch hervor, dass die Folgen des schweren Sturmes in Tüla vorbildlich in Eigenleistung der Landwirte, der Rentnerband und vieler freiwilliger Helfer beseitigt worden seien.

Der Plan, eine Geschwindigkeitstafel anzuschaffen, fand breite Zustimmung, auch unter den Zuhörern. Die Anlage wird umgehend bestellt und von einem Rats Herrn betreut. Geplant ist, die Tafel wechselnd an den Ortseingängen aufzustellen. Von der Teilnahme an der Dorfregion erwartet die Gemeinde erhebliche Zuschüsse. Die Anfragen seien formuliert und bedürften lediglich einiger redaktioneller Änderungen, berichtete Zenk. Tüla geht dabei zusammen mit Parsau, Brome, Ehra-Lessien und Boitzenhagen.

Von Horst Michalzik